



KfW - Anträge

Für die Beantragung des KfW-Antrages ist lediglich der Baufinanzierungsantrag und die vom Kunden ausgefüllte und unterschriebene **KfW-Vollmacht** einzureichen.

Danach wird das Darlehen bei der KfW beantragt und somit sind die Konditionen gesichert.

Die **KfW-Vollmacht** befindet sich in den Dateien IC_Darlehensantrag.ING-DiBa sowie IC_Richtlinien.ING-DiBa.

Bitte beachten Sie, dass KfW-Darlehen nur bearbeitet werden können, wenn die KfW-Vollmacht vorliegt. Die gilt sowohl bei der Verwendung des ING-DiBa-Darlehensantrages als auch des IC Darlehensantrages.

Folgende KfW-Programme können beantragt werden:

Programm-Nr.	Beschreibung
124	Wohneigentumsprogramm
153 *	Energieeffizient Bauen – KfW-Effizienzhaus 70

* Bei Antragstellung „Bestätigung zum Kreditantrag“ erforderlich

Dezember 2012

VM-Nr. _____

Baufinanzierungs-Antrag vom (TT/MM/JJJJ) _____

Vorgangsnummer (falls vorhanden) _____

Antragsteller _____

Mithafter (Ehegatte) _____

Angaben zum Vorhaben

Der Investitionsort entspricht der im Baufinanzierungs-Antrag angegebenen Adresse unter Punkt 2. Angaben zum Beleihungsobjekt/zur Immobilie.

Vorhabensbeschreibung: (Wir bitten um eine Kurzbeschreibung des geplanten Vorhabens. Hinweise zu den erforderlichen Angaben enthalten die entsprechenden Programm-Merkblätter.)

Erklärungen Antragsteller/Mithafter

I. Ich bin damit einverstanden, dass alle für die Antragstellung bei der KfW notwendigen Daten von der Hausbank bzw. vom durchleitenden Kreditinstitut aus den von mir bereitgestellten Unterlagen und Angaben entnommen und neben den oben genannten Angaben auf einen gesonderten KfW-Kreditantrag übertragen werden. Zusätzlich erkläre ich mein Einverständnis zur Beantragung der im Baufinanzierungs-Antrag aufgeführten KfW-Kreditprogramme durch die Hausbank bzw. das durchleitende Kreditinstitut. Mir ist bekannt, dass die KfW die Programm-Mittel an das durchleitende Kreditinstitut auszahlt und ich entsprechende Mittel nach Maßgabe meines Darlehensvertrags mit der Hausbank erhalte. Mir ist bekannt, dass die Kreditkonditionen zum Zeitpunkt der Erteilung der Kreditzusage der KfW an das durchleitende Kreditinstitut festgelegt werden, soweit für einzelne Programme nicht ausdrücklich etwas anderes gilt.

II. Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben und versichere, kein anderes Kreditinstitut mit der Antragstellung betraut zu haben. Ich verpflichte mich, die Hausbank über die wesentlichen Änderungen der zu diesem Antrag gemachten Angaben, die vor Auszahlung des Darlehens eintreten, unverzüglich und unaufgefordert in Kenntnis zu setzen. Ich verpflichte mich, die Bereitstellungsprovision in der programmgemäßen Höhe (0,25% p. M. Bereitstellungsprovision bei Wohneigentumsprogramm 124 sowie Programm Energieeffizient Bauen 153) an die Hausbank zur Weiterleitung an die KfW zu entrichten. Diese Bereitstellungsprovision ist auch dann zu zahlen, wenn ich den beantragten und von der KfW zugesagten Kredit nicht in Anspruch nehme, es sei denn, dass ich meiner Hausbank innerhalb der für die Berechnung

der Bereitstellungsprovision maßgeblichen Frist (beginnend 2 Bankarbeitstage und 4 Monate nach Zusagedatum für noch nicht ausgezahlte Kreditbeträge in Bezug auf das KfW-Programm 124 bzw. beginnend mit dem 13. Monat nach Zusagedatum für noch nicht ausgezahlte Kreditbeträge in Bezug auf das KfW-Programm 153) mitteile, dass ich den Kredit nicht in Anspruch nehme.

III. Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung, Übermittlung und Nutzung personenbezogener Daten:

Mir ist bekannt, dass die KfW verpflichtet ist, bei Gewährung beantragter Kredite Kreditinstitute einzuschalten. Aus diesem Grunde willige ich ein, dass die KfW und die im Einzelfall einzuschaltenden Kreditinstitute (Hausbank und ggf. durchleitende Kreditinstitute, die die Mittel der KfW an die Hausbank leiten) alle mit diesem Baufinanzierungs-Antrag erhobenen personenbezogenen Daten und sonstigen Daten zum Zwecke der Antragsbearbeitung und Darlehensverwaltung, soweit dies zur Aufgabenerfüllung der KfW erforderlich ist, erheben, elektronisch verarbeiten, speichern sowie einander übermitteln und auswerten.

Ich erkläre mich ferner widerruflich damit einverstanden, dass die mit diesem Antrag erhobenen Daten durch die KfW für volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Analysen sowie für schriftliche Kundenbefragungen – auch durch Beauftragte – gespeichert und genutzt werden. Ich bin darüber informiert, dass ich dieser gesonderten Verwendung gegenüber der KfW (KfW Bankengruppe, Datenschutzbeauftragter, Palmengartenstraße 5–9, 60325 Frankfurt am Main) jederzeit widersprechen kann.

Datum

X

Rechtsverbindliche Unterschrift **Antragsteller**

X

Rechtsverbindliche Unterschrift **Mithafter**

Prüfhilfe zum Formular Bestätigung zum Kreditantrag „Energieeffizient Bauen“ (153)

In der **Bestätigung zum Kreditantrag „Energieeffizient Bauen“ (153)** muss ein Sachverständiger den energetischen Standard bestätigen, wenn Ihr Kunde ein KfW-Effizienzhaus errichtet, herstellt oder als Erster erwirbt. Prüfen Sie bitte, ob der Sachverständige das Formular korrekt und vollständig ausgefüllt hat.

Diese Anleitung hilft Ihnen. Bitte Sie den Sachverständigen gegebenenfalls, das Formular zu korrigieren. Schicken Sie bitte nur korrekte Formulare zur ING-DiBa.

Unvollständige oder falsch ausgefüllte Formulare akzeptiert die KfW nicht. Sie müssen dann das Formular erneut einreichen. Für die Zwischenzeit sind die Konditionen für Ihren Kunden nicht reserviert und es besteht kein Kundenschutz.

1 Antragsteller

- › Sind Name und Anschrift der/des Antragsteller(in) vollständig angegeben?
- › Ist eine KfW-Geschäftspartner-Nummer bekannt und eingetragen?

2 Investitionsort

- › Ist die korrekte und vollständige Anschrift des Finanzierungsobjekts angegeben?

3 Berechnung für das KfW-Effizienzhaus

- a) Über die ING-DiBa ist nur die Finanzierung eines KfW-Effizienzhauses 70 möglich. Bitte prüfen Sie, dass auch die korrekte Programm-Variante beantragt wird.

Bitte beachten Sie: Weitere Varianten des Programms 153 werden von der ING-DiBa derzeit nicht angeboten.

- b) Sind alle Angaben vom Sachverständigen ausgefüllt?
- c) Hat der Sachverständige alle Angaben zur genutzten Software gemacht?
- d) Sind die Angaben zur Berücksichtigung von Wärmebrücken vollständig?
- e) Errichtung, Herstellung oder Ersterwerb eines KfW-Effizienzhauses:

- › Der Jahres-Primärenergiebedarf (Q_p) darf höchstens 70 % des nach $EnEV_{2009}$ zulässigen Höchstwerts betragen.
- › Der Transmissionswärmeverlust (H_T) darf höchstens 85% des nach $EnEV_{2009}$ zulässigen Höchstwerts betragen.
- › Das Ergebnis dieser Formeln darf demnach maximal 70 bzw. 85 betragen.

$$\frac{\text{Angegebener Höchstwert für Neubau}}{\text{Jahres-Primärenergiebedarf Referenzgebäude}} \times 100 = \leq 70$$

$$\frac{\text{Angegebener Höchstwert für Neubau}}{\text{Transmissionswärmeverlust Referenzgebäude}} \times 100 = \leq 85$$

- f) Die Errichtung, Herstellung oder der Ersterwerb eines Passivhauses wird von der ING-DiBa derzeit nicht finanziert.
- g) Der Sachverständige muss hier eine Angabe zur Heizungsanlage gemacht haben.

4 Erklärung des Sachverständigen

- › Ist der Sachverständige eine ausstellungsberechtigte Person?
- › Hat er seinen Namen und die Anschrift angegeben?
- › Hat er das Formular mit Stempel und Unterschrift versehen?

5 Erklärung des Antragstellers

- › Hat der/die Antragsteller(in) unterschrieben?

Bestätigung zum Kreditantrag "Energieeffizient Bauen" (153) EnEV₂₀₀₉

Über die durchleitende Bank

An die
KfW
 Niederlassung Berlin
 10865 Berlin

Bitte füllen Sie die Bestätigung in Druckschrift oder maschinell aus (Zutreffendes bitte ankreuzen sowie entsprechende Leerfelder ausfüllen) und senden diese zusammen mit dem Kreditantrag an die KfW zurück. Ein ausfüllbares pdf-Formular finden Sie unter www.kfw.de. Bei baulich getrennten, nicht baugleichen Objekten sind getrennte Bestätigungen erforderlich.

Hinweis an Kreditinstitute:
 Alternativ können Sie die Angaben der KfW im Kreditantrag mitteilen, wobei Sie dann die unterzeichnete Originalbestätigung für die KfW treuhänderisch verwahren.

1. Antragsteller

Name

KfW-Geschäftspartner-Nr. (falls bereits Kreditnehmer der KfW):

Straße/Hausnummer

PLZ

Wohnort

Ich/Wir stelle/n den Antrag als:

Diese Angaben dienen ausschließlich statistischen Zwecken und werden anonymisiert ausgewertet

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Selbstnutzender Hauseigentümer | <input type="checkbox"/> Vermieter (ohne ETW-Vermietung) mit einem Wohnungsbestand von | <input type="checkbox"/> Wohnheimbetreiber/-eigentümer |
| <input type="checkbox"/> Selbstnutzender Wohnungseigentümer | <input type="checkbox"/> bis zu 15 Wohneinheiten | <input type="checkbox"/> Bauträger |
| <input type="checkbox"/> Vermieter von Eigentumswohnung(en) | <input type="checkbox"/> 16 bis 99 Wohneinheiten | <input type="checkbox"/> Contractor |
| <input type="checkbox"/> Wohnungseigentümergeinschaft | <input type="checkbox"/> mehr als 100 Wohneinheiten | <input type="checkbox"/> Mieter |

(WEG) mit _____ (Anzahl) Wohnungen

2. Investitionsort und Vorhaben

Investitionsort entspricht der Adresse des Antragstellers unter 1. anderenfalls:

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

3. Berechnung für das KfW-Effizienzhaus

Es ist geplant, folgendes Niveau nach der EnEV₂₀₀₉ zu erreichen (bitte zutreffendes ankreuzen):

- KfW-Effizienzhaus 70
- KfW-Effizienzhaus 55 Passivhaus 55 nach PHPP
- KfW-Effizienzhaus 40 Passivhaus 40 nach PHPP, geplant nach der Software ab PHPP Version 6.1 (2012)
- KfW-Effizienzhaus gemäß Ausnahmeregelung bei Baudenkmalern oder sonstiger besonders erhaltenswerter Bausubstanz (Stellungnahme des regionalen Partners liegt bei)

Von (Name Antragsteller)

4. Erklärung des Sachverständigen

Ich versichere, dass die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich sie durch geeignete Unterlagen belegen kann. Mir ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist. Ich bin damit einverstanden, der KfW auf Anforderung Auskunft zu den durchgeführten Berechnungen zu geben und entsprechende Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

Ich bin

- im Bundesprogramm "Vor-Ort-Beratung" oder vom Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. als Energieberater zugelassen.
- eine nach § 21 EnEV₂₀₀₉ ausstellungsberechtigte Person.

Name des Sachverständigen

Firma/Unternehmen (sofern angestellt oder Inhaber)

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift des Sachverständigen

Hinweis: ausschließlich persönliche Zeichnung des berechtigten Sachverständigen

5. Erklärung des Antragstellers

Ich/wir versichere/versichern, dass mir/uns der Inhalt des Programmmerkblatts Energieeffizient Bauen bekannt ist, die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich/wir sie durch geeignete Unterlagen belegen kann/können. Mir/uns ist bekannt, dass Angaben zur Antragsberechtigung und zum Verwendungszweck subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ich erkläre, dass ich mit einer Überprüfung der technischen Umsetzung des Vorhabens sowie des geförderten Gebäudes im Rahmen einer Vor-Ort-Prüfung durch die KfW bzw. durch einen von der KfW beauftragten Dritten einverstanden bin.

Einwilligung zur Übermittlung und Nutzung vorhabensbezogener Daten:

Mir ist bekannt, dass die KfW berechtigt ist innerhalb der ersten Zinsbindungsfrist sämtliche Unterlagen für die Planung und Durchführung des geförderten Vorhabens zu Prüfungszwecke anzufordern und eine Vor-Ort-Kontrolle durchzuführen. Aus diesem Grunde willige ich darin ein, dass die KfW für die Prüfung der Unterlagen und Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle Dritte beauftragen und diesen alle erforderlichen Daten zum Zwecke dieser Prüfungen übermitteln kann. Im Falle der Beauftragung Dritter werden diese zur Wahrung des Datenschutzes und des Bankgeheimnisses verpflichtet. Ferner willige ich ein, dass der von mir beauftragte Sachverständige, der die Bestätigung bei Ziffer 5. vornimmt, auf Anforderung alle im Zusammenhang mit der Prüfung relevanten Informationen und Unterlagen der KfW zur Verfügung stellt.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragsteller

Bestätigung über die antragsgemäße Durchführung der Maßnahmen Energieeffizient Bauen – Programm 153 EnEV₂₀₀₉

Über die durchleitende Bank

An die
KfW
Niederlassung Berlin
10865 Berlin

Bitte füllen Sie die Bestätigung **nach Abschluss der Maßnahme** in Druckschrift oder maschinell aus (Zutreffendes bitte ankreuzen sowie entsprechende Leerfelder ausfüllen). Ein ausfüllbares pdf-Formular finden Sie unter www.kfw.de.

Hinweis: Diese Bestätigung ist innerhalb von neun Monaten nach Vollauszahlung des Darlehens über die Hausbank bei der KfW einzureichen.

1. Kreditnehmer

Name

Straße/Hausnummer

PLZ

Wohnort

2. Investitionsort

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

KfW-Geschäftspartner-Nr.:

KfW-Darlehenskonto-Nr.:

3. Bestätigung des Kreditnehmers über die Durchführung einer Errichtung, Herstellung oder Ersterwerb zum KfW-Effizienzhaus

- Die Errichtung, Herstellung oder Ersterwerb eines KfW-Effizienzhauses/Passivhauses wurde durchgeführt.
- Die Errichtung, Herstellung oder Ersterwerb eines KfW-Effizienzhauses 55/Passivhaus oder KfW-Effizienzhauses 40/Passivhaus wurde durchgeführt; eine dokumentierte Planung/Baubegleitung liegt vor.
- Die Planung/Baubegleitung wurde vom unterzeichnenden Sachverständigen durchgeführt.
- Die Planung/Baubegleitung wurde von folgendem Sachverständigen durchgeführt.

Name/Sitz des Sachverständigen

Ich/wir versichere/versichern, dass die eingesetzten Fördermittel vollständig und richtig gemäß Kreditvertrag und dem Programmmerkblatt Energieeffizient Bauen verwendet wurden und dass ich/wir dies durch geeignete Unterlagen belegen kann/können. Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ort, Datum

Unterschrift Kreditnehmer

